



Ausschuss der Verbände und Kammern
der Ingenieure und Architekten
für die Honorarordnung e.V.



VERBAND BERATENDER
INGENIEURE

Wirtschaftliche Lage der Ingenieure und Architekten - Index 2015

Ziel dieser einmal im Jahr stattfindenden Umfrage ist es, verlässliche Daten zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieur- und Architekturbüros zu erheben, um so eine effiziente politische und wirtschaftliche Interessenvertretung der Ingenieure und Architekten zu gewährleisten.

Die beteiligten Kammern und Verbände führen diese Umfrage gemeinsam durch, um den Aufwand für ihre Mitglieder zu minimieren. Aus diesem Grund wurde der Fragebogen zudem nochmals überarbeitet und weiter gekürzt, so dass er nun nur noch 13 Fragen umfasst.

Mit dieser Umfrage werden die IST-Ergebnisse im abgeschlossenen Geschäftsjahr 2015 ermittelt und gleichzeitig eine Konjunkturprognose erstellt.

Wichtig: Bitte den Fragebogen nur einmal pro Unternehmen (mit eigenem Jahresabschluss bzw. bilanzierender Stelle; keine Zweigstellen) von einer autorisierten Person ausfüllen lassen!

Alle Angaben netto (ohne MwSt.)!

1a. Bitte nur eine Nennung: Ihr Unternehmen ist (überwiegend) ...

- ein Ingenieurbüro ein Architekturbüro

1b. Wann wurde Ihr Unternehmen ursprünglich gegründet?

- vor 2013 2013 oder später

2. Welche Rechtsform hatte Ihr Unternehmen im Jahr 2015? (Bitte nur eine Nennung)

- Einzelunternehmen GmbH Ltd / UG
 Gesellschaft bürgerlichen Rechts GmbH & Co. KG LLP
 Partnerschaftsgesellschaft Aktiengesellschaft Eingetragene Genossenschaft
 Andere, und zwar:

Informationen zum Fragebogen:

- Der vorliegende Fragebogen ist ein PDF-Formular, in das Sie Ihre Angaben gleich eingeben können.
- Mit dem Adobe Reader Version XI können Sie das Formular mit den von Ihnen gemachten Angaben zudem speichern.
- Mit dem Adobe Reader Version XI haben Sie auch die Möglichkeit, den ausgefüllten Bogen sofort per E-Mail an das IFB zu senden. Sie können das Formular, nachdem Sie es gespeichert haben, auch manuell an folgende E-Mail-Adresse schicken: forschung@ifb.uni-erlangen.de
- Natürlich können Sie den Fragebogen auch ausdrucken, schriftlich ausfüllen und per Post (Institut für Freie Berufe, - Stichwort: Ingenieure -, Marienstr. 2, 90402 Nürnberg) oder per Fax (0911 / 23565-50) an das IFB schicken.

3. Wo befand sich 2015 der Hauptsitz Ihres Unternehmens?

- | | | | |
|---|--|---|--|
| <input type="radio"/> Baden-Württemberg | <input type="radio"/> Bremen | <input type="radio"/> Niedersachsen | <input type="radio"/> Sachsen |
| <input type="radio"/> Bayern | <input type="radio"/> Hamburg | <input type="radio"/> Nordrhein-Westfalen | <input type="radio"/> Sachsen-Anhalt |
| <input type="radio"/> Berlin | <input type="radio"/> Hessen | <input type="radio"/> Rheinland-Pfalz | <input type="radio"/> Schleswig-Holstein |
| <input type="radio"/> Brandenburg | <input type="radio"/> Mecklenburg-Vorpommern | <input type="radio"/> Saarland | <input type="radio"/> Thüringen |

4a. Wie viele festangestellte Mitarbeiter waren im Durchschnitt des Jahres 2015 in Ihrem Unternehmen beschäftigt (Sie selbst eingeschlossen; ohne freie Mitarbeiter)?

(Bitte rechnen Sie dabei Teilzeitstellen immer in Vollzeitstellen um, geben Sie z.B. eine halbe Stelle, d.h. 20 Wochenstunden, mit 0,5 an.)

Inhaber/Partner/Gesellschafter (ohne stille Beteiligungen):	<input type="text"/>
Festangestellte Ingenieure und Architekten:	<input type="text"/>
Festangestellte technische Mitarbeiter:	<input type="text"/>
Festangestellte kaufmännische Mitarbeiter:	<input type="text"/>
Auszubildende:	<input type="text"/>
Sonstige festangestellte Mitarbeiter:	<input type="text"/>

4b. Wie viele freie Mitarbeiter waren in Ihrem Unternehmen im Jahr 2015 beschäftigt (ohne festangestellte Mitarbeiter)?

(unabhängig von der Stundenzahl)

Anzahl freier Mitarbeiter:

*Bitte geben Sie "0" ein, wenn 2015 in Ihrem Unternehmen **keine** freien Mitarbeiter beschäftigt waren.*

5. Wie wird sich der Personalbedarf Ihres Unternehmens in den einzelnen Beschäftigtengruppen im Jahr 2017 Ihrer Schätzung nach darstellen? Werden Sie in Ihrem Unternehmen eher mehr, eher weniger oder den gleichen Personalbedarf haben?

	eher größerer Bedarf als heute	gleicher Bedarf wie heute	eher geringerer Bedarf als heute
Inhaber/Partner/Gesellschafter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Festangestellte Ingenieure und Architekten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Festangestellte technische Mitarbeiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Festangestellte kaufmännische Mitarbeiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Auszubildende	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sonstige festangestellte Mitarbeiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Freie Mitarbeiter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Wie hoch war im Jahr 2015 Ihr Büroumsatz (ohne MwSt.)?

Geschätzte Umsatzerlöse
(Hier bitte nichts eintragen)

Umsatzerlöse (ggf. mit Best. Verdg. FE/UE): Euro ↔ Euro

Sonstige betriebliche Erlöse:
(wenn vorhanden; z.B. Verkaufserlöse) Euro

Büroumsatz gesamt: Euro

**7. Wie hoch waren die Aufwendungen Ihres Unternehmens im Jahr 2015 (ohne MwSt.)?
(Gesamtaufwendungen = Summe aus 1 bis 5)**

ohne MwSt.

1. Bruttogehälter Inhaber/Geschäftsführer (ggf. Unternehmerlohn); nicht in 2. enthalten; ggf. geschätzt	<input type="text"/> Euro	Sie schätzen Ihre Angabe? Hier finden Sie weitere Informationen.
2. Bruttogehälter der Angestellten (einschließlich Arbeitgeberanteil der Sozialabgaben); ohne 1.	<input type="text"/> Euro	- <i>Personalkosten</i>
3. Fremdleistungen (Honorare für freie Mitarbeiter und Subauftragnehmer)	<input type="text"/> Euro	- <i>Mat./Wareneinkauf</i>
4. Sachkosten (Miete, Raum-, Neben- und Energiekosten; Kosten für den Bürobetrieb (Reparatur, usw.); Kosten für Repräsentation und Akquisition; KFZ- Kosten; Werbe-/Reisekosten; Fort- und Weiterbildung; Bürosicherung; Kapitalkosten; Abschreibungen)	<input type="text"/> Euro	<i>Weitere Sachkosten:</i> - <i>Betriebl. Steuern</i> - <i>Versich./Beiträge</i> - <i>Besondere Kosten</i> - <i>Kosten Warenabgabe</i> - <i>Reparatur/Instandh.</i>
5. Sonstige Kosten	<input type="text"/> Euro	- <i>sonstige Kosten</i>
Gesamtaufwendungen (Summe aus 1. bis 5.)	<input style="background-color: #d9e1f2;" type="text"/> Euro	- <i>Gesamtkosten</i>

8. Welches Beteiligungs- und Zinsergebnis hatte Ihr Unternehmen im Jahr 2015?

Beachten Sie bitte: Diese Frage trifft nicht auf alle Unternehmen zu.
Bitte nur ausfüllen, wenn die Frage für Ihr Unternehmen relevant ist.

Beteiligungsergebnis
(Ausschüttungen aus Tochtergesellschaften) Euro

Zinsergebnis
(Saldo aus Zins-Einnahmen und Zins-Ausgaben, Wertpapiererträgen und Forderungsverlusten, Bürgschaftskosten etc.) Euro

Beteiligungs- und Zinsergebnis insgesamt Euro (Bitte kennzeichnen Sie Verluste mit einem Minuszeichen.)

Falls Sie Hilfe beim Ausfüllen der Fragen 6 bis 8 benötigen, klicken Sie bitte hier:

Hilfestellung einblenden

Mit diesem Button können Sie die Hilfestellung wieder ausblenden:

Hilfestellung ausblenden

Kontrolle zu den Fragen 6 bis 8: Berechnung Gewinn bzw. Verlust Ihres Unternehmens 2015

Anhand der von Ihnen gemachten Angaben bei den Fragen 6 (Büroumsatz), 7 (Aufwendungen) und eventuell 8 (Beteiligungs- und Zinsergebnis) hat sich für Ihr Unternehmen der folgende Gewinn bzw. Verlust (ohne MwSt.) errechnet:

ohne MwSt.

Büroprofit bzw. Büroverlust insgesamt: Euro

Stimmt dieser Wert annähernd?

9. Nur für bilanzierende Unternehmen!

→ Ansonsten weiter mit Frage 10

Bitte übertragen Sie Werte aus der Bilanz des Kalenderjahres 2015.

Weiter mit Frage 10

Aktiva	Anlagevermögen		
	Immaterielles Vermögen	<input type="text"/>	Euro
	Sachanlagen	<input type="text"/>	Euro
	Finanzanlagen	<input type="text"/>	Euro
	Umlaufvermögen		
	Vorräte	<input type="text"/>	Euro
	Forderungen	<input type="text"/>	Euro
	Kasse	<input type="text"/>	Euro
	Rechnungsabgrenzung	<input type="text"/>	Euro
	Bilanzsumme	<input type="text"/>	Euro
Passiva	Eigenkapital		
	Stammkapital	<input type="text"/>	Euro
	Rücklagen	<input type="text"/>	Euro
	Bilanzgewinn/Bilanzverlust	<input type="text"/>	Euro
	Rückstellungen	<input type="text"/>	Euro
	Verbindlichkeiten	<input type="text"/>	Euro
	Rechnungsabgrenzung	<input type="text"/>	Euro
	Bilanzsumme	<input type="text"/>	Euro

10. Wie viel Prozent der Honorareinnahmen Ihres Unternehmens wurden im Jahr 2015 außerhalb der HOAI-Leistungsbilder erzielt?

ca. % der Honorareinnahmen (Schätzwert genügt)

11. In welchen Fachgebieten hat Ihr Unternehmen 2015 Umsatz erwirtschaftet und wie viel Prozent des Netto-Umsatzes Ihres Unternehmens wurde in diesen Fachgebieten erzielt? (Schätzwerte genügen.)

Fachgebiet	% vom Netto-Umsatz
Flächenplanung	ca. <input type="text"/> %
Objektplanungen	
Gebäude	ca. <input type="text"/> %
Innenräume	ca. <input type="text"/> %
Freianlagen	ca. <input type="text"/> %
Ingenieurbauwerke (Brücken, Masten, Türme)	ca. <input type="text"/> %
Ingenieurbauwerke (Wasser, Abwasser, Abfall)	ca. <input type="text"/> %
Verkehrsanlagen	ca. <input type="text"/> %
Fachplanungen	
Tragwerksplanung	ca. <input type="text"/> %
Technische Ausrüstung	ca. <input type="text"/> %
Elektrotechnik, Lichttechnik, Informationstechnik	ca. <input type="text"/> %
Bauphysik und Akustik	ca. <input type="text"/> %
Geotechnik	ca. <input type="text"/> %
Vermessung	ca. <input type="text"/> %
Brandschutz	ca. <input type="text"/> %
SiGeKo	ca. <input type="text"/> %
Andere Bereiche	
Generalplanung	ca. <input type="text"/> %
Projektsteuerung	ca. <input type="text"/> %
Facility Management	ca. <input type="text"/> %
Technisch-wirtschaftliche Unternehmensberatung	ca. <input type="text"/> %
Sachverständigenwesen, Prüfung, Gutachten	ca. <input type="text"/> %
Sonstiges	ca. <input type="text"/> %
Summe (sollte ca. 100 % ergeben)	<input type="text"/> %

12. Wie groß ist der derzeitige Auftragsbestand Ihres Unternehmens in Monaten? (Schätzwert genügt.)

Aktueller Auftragsbestand: Monate $\left(\text{Auftragsbestand} = \frac{\text{Beauftragte Leistung}}{\text{Gesamtaufwendungen (vgl. Frage 7) / 12}} \right)$

13. Wie hoch waren 2015 in Ihrem Unternehmen die durchschnittlich gezahlten Brutto-Jahresgehälter (ohne Arbeitgeberanteil) in Euro? (Bitte ausschließlich auf Vollzeit angestellte Mitarbeiter beziehen).

<i>Brutto-Jahresgehalt 2015</i>	1 bis 2 Jahre Berufserfahrung (Berufsanfänger; Einstiegsgehalt)	3 bis 10 Jahre Berufserfahrung	über 10 Jahre Berufserfahrung
... pro angestelltem Ingenieur	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro
... pro angestelltem Architekt	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro
... pro angestelltem technischen Mitarbeiter	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro	<input type="text"/> Euro

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Teilnahme!

Als Dank für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Befragung zur wirtschaftlichen Lage der Ingenieure und Architekten bieten wir Ihnen an, Ihnen nach der Gesamtauswertung der Daten ausgewählte Kennzahlen für das Jahr 2015 per E-Mail zuzusenden, mit denen Sie Ihr Unternehmen vergleichen können. Die Zusendung der Kennzahlen erfolgt durch das Institut für Freie Berufe (IFB) Nürnberg.

Hierzu müssen allerdings Sie selbst die bestehende Fragebogenanonymität aufheben, indem Sie uns eine E-Mail-Adresse mitteilen, an die die Kennzahlen geschickt werden können.

Möchten Sie als Dank für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Befragung ausgewählte Unternehmenskennzahlen für 2015 per E-Mail vom IFB erhalten?

Ja Nein

Nur für den Fall, dass Sie an den Kennzahlen interessiert sind, teilen Sie uns bitte im nachfolgenden Feld Ihre E-Mail-Adresse mit, an die die Zahlen zugesendet werden können. Das Institut für Freie Berufe verpflichtet sich, allen Datenschutzerfordernungen nachzukommen und Ihre Informationen vertraulich zu behandeln.

Meine E-Mail-Adresse:

Sie können den Fragebogen nun per E-Mail an das IFB (forschung@ifb.uni-erlangen.de) senden:

Fragebogen versenden

(Bitte klicken Sie auf den Button.)

Sie können den Fragebogen auch per Post (Institut für Freie Berufe, - Stichwort: Ingenieure - Marienstr. 2, 90402 Nürnberg) oder per Fax (0911 / 23565-50) an das IFB schicken.

Ihre Angaben werden entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen vertraulich behandelt. Die E-Mail-Adresse, unter der der Fragebogen das IFB erreicht, wird nach dem Herunterladen und Speichern des angehängten Bogens gelöscht. Die Daten werden nur für Gruppen von Befragten ausgewertet. Bitte verzichten Sie bei einer brieflichen Versendung des Fragebogens aus Gründen der Anonymität auf die Absenderangabe.